



## Weitersehen



*Liebe Leserinnen und Leser*

*Geht es an eine Kontrolle der Augen, wird oft zwischen Weitsichtigkeit und Kurzsichtigkeit unterschieden. Korrigieren kann man dies häufig durch eine Brille oder mit Hilfe von Kontaktlinsen.*

*Auch im Glauben gibt es verschiedene Ansichten, bei denen es sich lohnt, hier und da den Blickwinkel zu ändern.*

*Der Priester und Dichter Lothar Zenetti (1926-2019) schrieb einmal:*

*Menschen,  
die aus der Hoffnung leben,  
sehen weiter.*

*Menschen,  
die aus der Liebe leben,  
sehen tiefer.*

*Menschen,  
die aus dem Glauben leben,  
sehen alles  
in einem anderen Licht.*

*Am 1. Dezember treten wir in einen neuen Advent ein. Das neue Kirchenjahr beginnt. Wir erwarten die Ankunft Christi als Kind im Stall. Hätten wir nicht diese Zuversicht, die auf Glauben, Liebe und Hoffnung aufbaut, würde uns das Fundament genommen. Wir könnten in den Tag hineinleben, doch fehlte uns eine Sichtweise, die über den Tag hinaus, in die Zukunft ragt.*

*Der Advent lädt uns auch in diesem Jahr wieder ein, weiter zu sehen. Nicht in eine Glaskugel, um die Zukunft vorauszusehen, sondern um nach vorn zu blicken.*

*Am Heiligen Abend eröffnet Papst Franziskus in Rom das Heilige Jahr 2025. «Pilger der Hoffnung» lautet das Leitwort, das Millionen von Pilgern nach Rom ziehen wird. Aber auch in den Bistümern vor Ort soll es wieder Möglichkeiten geben, das Heilige Jahr ins Bewusstsein zu rücken.*

*Dass wir alle «Pilger der Hoffnung» sind, soll deutlich machen: Wer zu eng nach vorn sieht – «kurzsichtig» nicht über den eigenen Tellerrand hinausblickt - kommt gar nicht oder nur langsam weiter. Wer es wagt, hoffnungsvoll, mit Energie, weiter zu sehen, ist bereit für die Zukunft. Das benötigen wir in einer Kirche, die vielerorts neue Wege sucht und braucht, besonders. Es ist nötig, nach vorn zu schauen. Das ist auch möglich, ohne Traditionen aus früherer Zeit ungeachtet hinter sich zu lassen.*

*Und als Menschen, die aus der Hoffnung, der Liebe und dem Glauben leben, wie es das Gedicht sagt, verändert sich auch die Sichtweise unseres Lebens. Wagen wir Dinge, um nicht auf der Stelle zu bleiben, als würden wir Scheuklappen tragen. Sondern sehen wir, nach vorn, offen, dem Kommenden entgegen – für unsere Pfarrei und darüber hinaus!*

*Ich wünsche Ihnen und euch allen eine frohe, gesegnete und weit-sichtige Advents- und Weihnachtszeit!*

*Fabian Hucht,  
Pfarreiseelsorger*

## Gottesdienstordnung

### Sonn- und Feiertage

#### Samstag

Gurmels 17.00 Uhr

#### Sonntag

Gurmels 9.30 Uhr Hauptgottesdienst  
(entfällt am 1. Dezember)

Wallenbuch **1. Dezember Patronatsfest  
um 9.30 Uhr**

### Gottesdienstordnung unter der Woche

#### Gurmels

**Herz-Jesu-Freitag,  
6. Dezember um 18.00  
Uhr** in der Pfarrkirche

**Dienstags, 8.30 Uhr am  
3., und 17. Dezember** in  
der Pfarrkirche

Jeden **2. Dienstag im  
Monat um 10.30 Uhr  
Gottesdienst im  
Altersheim Hospiz  
St. Peter.** Nächster Gottes-  
dienst **10. Dezember.**

#### Guschelmuth Liebistorf Cordast Murten

8.30 Uhr am **27. Dezember**  
8.30 Uhr am **20. Dezember**  
**entfällt**  
9.30 Uhr **Mittwoch (de)**  
9.30 Uhr **Donnerstag (fr)**

### Rosenkranzgebet



**Sonntag, 1., 8. und 22. De-  
zember um 17.00 Uhr,** in der  
Pfarrkirche.

### Beichtgelegenheit

Persönliche Beichtgespräche nach telefonischer  
Anmeldung bei Abbé André R. Ouédraogo Tele-  
fon 077 506 48 70 oder im Pfarreisekretariat Tele-  
fon 026 674 12 52.

## Dezember 2024



### 1. Erster Adventssonntag

Kollekte: Kapelle  
Wallenbuch  
9.30 Uhr **in Wallenbuch hl. Messe  
zum Patronsfest  
(Hl. Barbara)**

17.00 Uhr *Rosenkranzgebet  
(Pfarrkirche)*

3. Di 8.30 Uhr in Gurmels hl. Messe in der  
Pfarrkirche

### 6. Hl. Nikolaus von Myra, Patron des Kantons Freiburg – Hochfest (Freitag)

18.00 Uhr in Gurmels hl. Messe zum  
Herz-Jesu-Freitag

7. Sa 17.00 Uhr **Vorabendmesse**  
Dreissigster für Brigitte  
Heiter-Kilchör, Gurmels.  
JG für Anna Kilchör-Wey,  
Gurmels; Anna Meuwly-  
Piller, Liebistorf; Regina  
Gauch-Udry, Kleinbödingen.  
Gedächtnis: Johann  
Kilchör-Wey, Klara Stempfel,  
Marie Mettler-Piller,  
Gurmels; Hermann  
Stadelmann, Kleingurmels;  
Willi Gauch-Udry, Arnold  
Gauch, Kleinbödingen; Kuno  
und Siegfried Mettler,  
Plaffeien; Rosa Poffet,  
Rechthalten

### 8. Zweiter Adventssonntag – Mariä unbefleckte Empfängnis

Kollekte: Karitative Werke  
der Vinzenzgemeinschaft  
9.30 Uhr **Hauptgottesdienst**  
**Festgottesdienst** in der  
**Muttergotteskirche**  
*begleitet durch den*  
*Cäcilienchor*  
JG für Judith Heiter-Werro,  
Gurmels. Gedächtnis: Robert  
Zwahlen, Rosemarie  
Henninger, Gurmels; Jeanne  
Schorro-Meyer, Josef  
Schorro, Kleinbödingen.

17.00 Uhr *Rosenkranzgebet  
(Pfarrkirche)*

10. Di 10.30 Uhr im Altersheim Hospiz  
St. Peter hl. Messe

13. Fr **6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst**  
in der Pfarrkirche

14. Sa 17.00 Uhr *Voreucharistischer  
Kindergottesdienst*

17.00 Uhr **Vorabendmesse**  
JG für Oswald und Margrit  
Bürgy-Bürgy, Cordast; Hans  
Waeber, Courtaman.  
Gedächtnis: Prisca Curty-  
Perler, Kleinbödingen

### 15. Dritter Adventssonntag

Kollekte:  
Katholischen Schulen  
9.30 Uhr **Hauptgottesdienst**  
JG für Regine Rotzetter-  
Rotzetter, Gurmels; Konrad  
Kilchör, Kleinbödingen.  
Gedächtnis: Margrith  
Rotzetter-Neuhaus, Gurmels  
*Rosenkranzgebet entfällt*  
17. Di 8.30 Uhr in Gurmels hl. Messe in der  
Pfarrkirche

19. Do **19.00 Uhr Bussfeier** in der Pfarrkirche  
**18–19 Uhr Einzelbeichte**  
*in der Pfarrkirche*

20. Fr 8.30 Uhr in Liebistorf hl. Messe

21. Sa 17.00 Uhr **Vorabendmesse**  
JG für Anna Ackermann-  
Heiter, Gurmels

### 22. Vierter Adventssonntag

Kollekte: Sozialhilfe der  
Pfarrei  
9.30 Uhr **Hauptgottesdienst**  
Dreissigster für Ida Folly-  
Kurzo, Gurmels.

17.00 Uhr *Rosenkranzgebet  
(Pfarrkirche)*

### 24. Heiligabend (Dienstag)

Kollekte: Kinderhilfe  
Bethlehem  
17.00 Uhr **Eucharistiefeyer**  
**mit Krippenspiel**  
23.00 Uhr **Mette** *begleitet durch den*  
*Cäcilienchor*

### 25. Weihnachten (Mittwoch)

Kollekte: Kinderhilfe  
Bethlehem  
9.30 Uhr **Weihnachtsfestgottesdienst**  
in **Guschelmuth** hl. Messe  
27. Fr 8.30 Uhr  
28. Sa 17.00 Uhr **Vorabendmesse**

### 29. Heilige Familie

Kollekte: Hilfe für bedürftige  
Kinder  
9.30 Uhr **Hauptgottesdienst**  
*Rosenkranzgebet entfällt*  
31. Hl. Silvester I. (Dienstag)  
Kollekte: Winterhilfe Schweiz  
17.00 Uhr **Dankgottesdienst für das  
vergangene Jahr 2024**

### Vorschau 2025

#### 1. Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria, Weltfriedenstag (Mittwoch)

Kollekte: Winterhilfe Schweiz  
9.30 Uhr **Neujahrsgottesdienst**

*Bitte beachten Sie jeweils auch das Wochenpro-  
gramm im Anschlagkasten bei der Pfarrkirche.  
Es kann kurzfristige Änderungen geben.*

## Mitteilungen

### Pfarrblatt: In eigener Sache

Wünsche für Jahr- oder Gedächtnismessen so-  
wie Texte, die im **Pfarrblatt Januar** erscheinen  
sollten, bitte bis **spätestens am 10. Dezember**  
per Mail ([sekretariat@pfarreigurmels.ch](mailto:sekretariat@pfarreigurmels.ch)) oder  
schriftlich im Pfarrhaus abgeben. Nicht termin-  
gerecht eingereichte Mitteilungen werden nicht  
mehr veröffentlicht. Wir bitten um Verständnis.

### Öffnungszeiten Sekretariat Pfarrei Gurmels

Dienstag 08.30 - 11.30 Uhr  
Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr

Das **Sekretariat** bleibt während den Weih-  
nachtsferien vom **23. Dezember 2024 bis 3. Ja-  
nuar 2025 geschlossen.**

Änderungen vorbehalten!



## Messdieneraufnahme 2024

Am Abend des 12. Oktober konnten wir in der Pfarrkirche in einem festlichen Gottesdienst neun der diesjährigen zehn neuen Minis aufnehmen. Gespannt und mit grossem Interesse haben sie sich gut zwei Monate auf diesen Tag und den Dienst am Altar vorbereitet. Bei der grossen Anzahl bedurfte es einiger Organisation. Es war vergleichbar mit dem biblischen Gleichnis vom «Kamel, das durch ein Nadelöhr» gehen sollte. Doch – nichts ist unmöglich, es hat sehr gut funktioniert und die Freude kam dabei nicht zu kurz, wie die neuen Minis während der Predigt laut machten. Nach dem namentlichen Aufruf versammelten sie sich vor dem Altar, um dort den Segen für ihre neue Aufgabe zu empfangen. – Nach vielen Jahren im aktiven Messdieneramt haben wir uns am Ende der Feier von Linus Helfer verabschieden müssen, der «in den Ruhestand» ging. Bei einem Apéro konnten alle Minis den Abend ausklingen lassen. Am 9. November konnte auch Emma Meyer noch aufgenommen werden, der es am 12. Oktober nicht möglich war.

Fabian Hucht, Pfarreiseelsorger



## Thema der Adventszeit



### Die Vier Kerzen des Adventskranzes

Eines der ersten Dinge, die wir in der Bibel lesen, ist die Erschaffung des Lichts von Gott dem Vater. Ohne Licht hätte die Schöpfung selbst keinen Grund zu existieren.

Wir warten im Advent auf die Geburt Jesu.

#### Jesus ist das Licht von Gott.

Jesus wird in der Heiligen Schrift immer wieder als das «Licht, das die Welt erleuchtet», bezeichnet.

So dürfen wir in der Adventszeit jeden Sonntag eine weitere Kerze entzünden, bis wir dann an Weihnachten die Geburt Jesu, als »Licht der Welt feiern« dürfen.

Wir wollen in diesem Jahr jeden Adventssonntag einen Namen geben, gemäss der folgenden Geschichte von den vier Kerzen.

Vier Kerzen brannten am Adventskranz. Es war ganz still. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen. **Die erste Kerze** seufzte und sagte: «**Ich heisse Frieden.** Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie wollen mich nicht.» Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch schliesslich ganz. **Die zweite Kerze** flackerte und sagte: «**Ich heisse Glauben.** Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.» Ein Luftzug wehte durch den Raum und die zweite Kerze war aus. Leise und sehr traurig meldete sich nun **die dritte Kerze** zu Wort: «**Ich heisse Liebe.** Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen

stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie liebhaben sollen.» Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: «Aber, aber ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!» Und fast fing es das Weinen an. Da meldete sich auch **die vierte Kerze** zu Wort.

Sie sagte: «Hab keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. **Ich heisse Hoffnung!**»

Mit einem Streichholz nahm das Kind, das Licht dieser Kerze und zündete die anderen Kerzen wieder an! (Autor: unbekannt)

Machen wir uns also auf den Weg durch den Advent, hin zum grossen Fest der Geburt Jesu.

In adventlicher Vorfrende, Petra Bergers,  
Seelsorgerin, Katechetin



### Patronsfest Wallenbuch (hl. Barbara)

Das **Patronsfest der Kapelle Wallenbuch** findet am **Sonntag, 1. Dezember um 9.30 Uhr** statt.

### JuBla Gurmels: Samichlousumzug



Die JuBla Gurmels organisiert am **6. Dezember ab 18.30 Uhr** den **Samichlousumzug** für die Gemeinde Gurmels.

Wann: 6.12.2023 ab 18.30 Uhr  
Wo: Pfarr-Schür

Was: Umzug zur Waldarena, Besuch vom Samichlous, danach gemütliches Beisammensein bei Tee und Kuchen.

Bei schlechtem Wetter findet der Anlass bei der Pfarr-Schür statt.

### Adventsfeier der Frauen- und Müttergemeinschaft

Die Frauen- und Müttergemeinschaft der Pfarrei Gurmels lädt Sie alle ganz herzlich am **Donnerstag, 5. Dezember um 14.00 Uhr** zu einer besinnlichen **Adventsfeier im Saal der Pfarr-Schür** in Gurmels ein. Wir bitten um eine **Anmeldung** für diese Feier **bis am 30. November** unter der Telefonnummer 079 696 16 79. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Schulhaus Liebistorf  
**KERZEN ZIEHEN**  
2024

♥liche Einladung zum öffentlichen Kerzenziehen!  
Samstag, 07. Dezember von 10h00 bis 20h00  
Sonntag, 08. Dezember von 10h00 bis 18h00

Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie direkt unsere Schulkasse.  
Wir erwarten Sie in unserem festlich geschmückten Schulhaus und in unserer Kaffeestube mit feinem Gebäck, kalten und warmen Köstlichkeiten und Getränken.  
Wir freuen uns auf Sie!

Schüler, Schülerinnen und Lehrpersonen des Schulhauses Liebistorf

Schulhaus Liebistorf

## Seniorenachmittag – Donnerstag, 12. Dezember

An alle Seniorinnen, Senioren und Alleinstehenden: Sie sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag, von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Pfarr-Schür Gurmels, zum Spielen und Jassen. Schauen Sie doch einfach vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

*Die Verantwortlichen des Seniorenachmittags*

## Einladung zum RORATE-Gottesdienst



**Freitag, den 13. Dezember um 6.00 Uhr in der Pfarrkirche Gurmels.**

Die in diesem Jahr Gefirmten werden den Gottesdienst mitgestalten. Anschliessend sind alle zu einem feinen Frühstück in der Pfarr-Schür eingeladen.

*Monika Pionczewski und Petra Bergers*

## Voreucharistischer Kindergottesdienst



Die **Kindergartenkinder, Erst- und Zweitklässler** sind ganz herzlich eingeladen zum voreucharistischen Kindergottesdienst am **Sams- tag, 14. Dezember um 17.00 Uhr in der in der Pfarr-Schür.**

*Wir freuen uns auf euch  
Petra Bergers und das Kigo-Team*

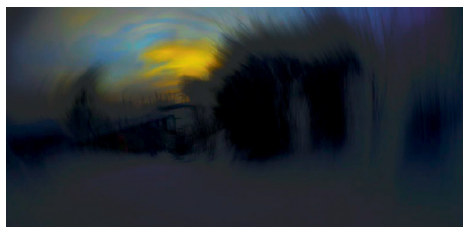
## Friedenslicht – Ankunft



Bildnachweis:  
©Verein  
Friedenslicht  
Schweiz – Foto:  
Christian Reding

Am **3. Adventssonntag, dem 15. Dezember um 17.00 Uhr, trifft das Friedenslicht in Freiburg ein. Ab Montag, dem 16. Dezember, leuchtet es in unserer Pfarrkirche in Gurmels.** Alle sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Kerzen daran zu entzünden und weiter zu schenken. Wie jedes Jahr können Sie auch Friedenskerzen in verschiedenen Grössen in unserer Kirche kaufen.

## Bussfeier im Advent 2024



Bildquelle: Advent», Josef Rossmair 2010

### «Als Friede war in der ganzen Welt »

Zur Bussfeier im Advent sind alle herzlich eingeladen.

Sehnsucht und Hoffnung sind zwei Grundpfeiler, auf denen der Advent steht. Auch unser menschliches Leben ist von einer Sehnsucht angetrieben, die unsere innersten Wünsche erfüllt: Frieden, Freiheit und Versöhnung. Diese Hoffnung geben wir in einer noch so düster wirkenden Zeit nicht auf. Denn **«als Friede war in der ganzen Welt»**, wurde Jesus geboren. Hoffen wir auch in diesem Jahr darauf, dass es wieder einmal so kommen möge, denn schon ein kleines Licht kann einen ganzen Raum erhellen.

Bei Texten zum Nachdenken und adventlicher Musik bereiten wir uns in dieser Stunde auf das hoffnungsvolle Weihnachtsfest vor:

**Dienstag, 17. Dezember um 19.00 Uhr** in der **Pfarrkirche St. German in Gurmels** oder **Mittwoch, 18. Dezember um 19.30 Uhr** in der **Bruder-Klaus-Kirche in Kerzers.**

*Orgel: Dr. Wolfgang Sand  
Liturgie: Abbé André Ouédraogo und Fabian Hucht*

## Eucharistiefeier mit Krippenspiel, 24. Dezember um 17 Uhr in der Pfarrkirche



**Am Dienstag, den 24. Dezember um 17.00 Uhr** findet die Eucharistiefeier mit Krippenspiel in der Pfarrkirche Gurmels statt. Wir freuen uns immer über den regen Besuch. Auch dieses Jahr werden Kinder der Primarschule das Krippenspiel mitgestalten.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

*Das Seelsorgeteam*

## Musikgesellschaft Gurmels Adventskonzert 2024



### ADVENTSKONZERT 2024

**Sonntag, 15.12.2024, 17.00 Uhr,  
Pfarrkirche Gurmels**

# Weihnachtsweg

Grissachmatt 1, Salvenach (Parkplatz)  
3. Advent - 6. Januar  
11.00 Uhr - 20.30 Uhr

Auf einem ca. 1km langem Spaziergang wird die Weihnachtsgeschichte in 8 kleinen Häuschen erzählt und dargestellt.

Der abends leicht beleuchtete Pfad führt über Wiesen und Wege.

Gute Schuhe und Taschenlampe sind von Vorteil. Kinderwagen und Rollstuhl sind nur teilweise empfehlenswert.

[www.weihnachtsweg-salvenach.ch](http://www.weihnachtsweg-salvenach.ch)

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Grosseltern

Wäre doch schön, mal so einen Weihnachtsweg (Infos siehe Bild) mit den Kindern, Grosskindern zu gehen. Wir treffen uns am **Mittwoch, 11. Dezember 2024 und/oder am Mittwoch, 18. Dezember 2024 jeweils um 17.00 Uhr** auf dem Parkplatz der Pfarrkirche (Friedhof) und bilden dann Fahrgemeinschaften! Das bedeutet, dass ihr Kind auch gerne mitkommen darf, wenn Sie es nicht begleiten können. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Ihr dürft auch gerne eine Laterne mitnehmen.

*Ich freue mich auf diesen gemeinsamen Weg  
Petra Bergers, Katechetin, Seelsorgerin*





Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und gesegnete Weihnachten.

*Das Seelsorgeteam,  
der Pfarreirat und  
das Pfarrhaus-Team*



## Agenda im Dezember

1. Patronsfest Wallenbuch (Hl. Barbara)
5. Adventsfeier der Frauen- und Müttergemeinschaft
6. Herz-Jesu-Freitag 18.00 Uhr
6. JuBla: Samichlaus-Umzug 18.30 Uhr
8. Mariä unbefleckte Empfängnis
8. Vinzenzgemeinschaft
- 7./8. Kerzenziehen Primarschulhaus Liebistorf
11. Weihnachtsweg Salvenach 17.00 Uhr
12. Seniorennachmittag 13.30–16.30 Uhr in der Pfarr-Schür
13. Rorate-Gottesdienst 6.00 Uhr
13. Ministranten-Treff
14. 17.00 Uhr Voreucharistischer Kindergottesdienst
15. Musikgesellschaft Gurmels: Adventskonzert
16. Friedenslicht in der Pfarrkirche
17. Generationen-Mittagstisch, Kultur- und Jugendzentrum «Weisses Kreuz», 11.45 Uhr
17. Bussfeier 19.00 Uhr
18. Weihnachtsweg Salvenach 17.00 Uhr
19. Einzelbeichte: 18.00–19.00 Uhr
19. Missionsgruppe
24. Heiligabend: «Kindermette» 17.00 Uhr / Mette 23.00 Uhr
25. Weihnachtsgottesdienst 9.30 Uhr
31. Dienstags-Treff 13.30–16.30 Uhr in der Pfarr-Schür
31. Dankgottesdienst **17.00 Uhr**

### Voranzeige Januar

1. 9.30 Uhr Neujahrsgottesdienst
3. Herz-Jesu-Freitag 18.00 Uhr

## Zum Gedenken

### Josef Waeber-Broch, Gurmels

Josef Waeber wurde am 5. September 1937 als fünftes Kind von Sophie und Franz Waeber-Portmann in Heitiwi, Düdingen, geboren.

1941 zog die Familie nach Cordast, wo Josef zusammen mit seinen 7 Geschwistern in sehr bescheidenen Verhältnissen aufwuchs. Der Vater litt an der Schlafkrankheit und konnte nur Gelegenheitsjobs nachgehen. So mussten Josef und seine Geschwister schon sehr früh mithelfen, die Familie über Wasser zu halten.

Nach der obligatorischen Schulzeit machte Josef in Murten eine Lehre als Baumaler. Er war sehr stolz auf seinen Beruf und durch sein handwerkliches Geschick und seine Sorgfalt konnte er so manches Heim verschönern.

1958 lernte Josef in St. Silvester seine grosse Liebe Lydia Broch kennen. 1961 heirateten die beiden und wurden Eltern von 3 Kindern, Hermann, Eliane und René.

Als junger Bursche sammelte Josef Altmittel. Er erwähnte jeweils mit Stolz, dass er damit seine erste Vespa finanzieren konnte.

Josef war Mitglied des Schützenvereins und später auch im Fischerverein.

In seiner Freizeit frönte Josef gerne seinen Hobbys. Er liebte die Natur, die Berge ...

Zusammen mit seiner Familie ging er oft wandern oder Pilze sammeln.

Später entdeckte er das Fischen, das zu seiner Passion wurde. Nach seiner Pensionierung war er beinahe täglich mit seinem Boot auf dem Schiffensee unterwegs und konnte so manchen Prachtsfisch an Land ziehen.

In den letzten Jahren machten ihm leider gesundheitliche Probleme zu schaffen. Das Gehen bereitete ihm grosse Mühe und nach seinem Schlaganfall musste er sogar sein geliebtes Fischen aufgeben.

Trotz seiner Bresten hat sich Josef noch gerne am Leben beteiligt. Er war immer für einen Jass zu haben und Ausflüge genoss er jeweils sehr. Er kümmerte sich auch gerne um den Garten und freute sich über jeden Besuch, besonders seine Gross- und Urgrosskinder liebte er sehr.

In der Nacht vom 22. Oktober 2024 klagte er plötzlich über Unwohlsein.

Das Befinden verschlechterte sich zusehends, bis er schliesslich die Augen für immer schloss.

### Brigitte Heiter-Kilchör, Gurmels

Mama wurde am 24. November 1930 als Tochter von Josef und Magdalena Kilchör, geborene Bürgy, als siebtes von zwölf Kinder in Liebistorf geboren. Dort verbrachte sie ihre Kindheit und besuchte die Schule, wo sie die Grundlagen für ihr späteres Leben legte. Nach ihrer Schulzeit arbeitete sie in Murten als Haushaltshilfe, wo sie nicht nur ihre Kochkünste verfeinerte, sondern auch die Liebe zum Kochen entdeckte, mit der sie uns später immer wieder verwöhnte.

Später fand sie eine Anstellung in Laupen bei der Kardonage, wo sie mehrere Jahre tätig war. Die täglichen Fahrten mit dem Velo waren nicht immer einfach und oft erzählte sie uns Kinder von den Erlebnissen und Abenteuern, die sie auf diesen Strecken hatte.

Mama liebte es, das Tanzbein zu schwingen. Bei einem Waldfest im Röseliwald lernte sie Linus kennen. Obwohl Linus kein besonders guter Tän-

zer war, funkte es zwischen den beiden, und sie verliebten sich ineinander. Am Ostermontag 1966 schlossen sie den Bund fürs Leben und begannen eine gemeinsame Zukunft. Die Hochzeitsreise führte mit dem eigenen Auto bis nach Holland. Eine Reise, die für Mama und Papa unvergesslich blieb. Aus dieser Ehe zogen sie mit viel Liebe Iris, Peter und Barbara gross.

Mama war eine wichtige Stütze für ihre Familie. Nebst den Aufgaben im Haushalt pflegte sie mit viel Hingabe ihren grossen Garten mit den schönen Blumen und half bei anfallenden Aufgaben auf dem Hof. Das Zusammenleben mit ihrem Schwager und ihrem Schwiegervater war für Mama nicht immer einfach. Dennoch gab sie ihr Bestes, um Harmonie zu schaffen und die familiären Bindungen zu stärken. Später pflegte sie ihren Vater, bis zu dessen Tod. Sie stellte nie ihre eigenen Wünsche in den Vordergrund, sondern kümmerte sich immer zuerst um das Wohl ihrer Familie.

Um neue Energie zu tanken und sich Ruhepausen zu gönnen, trat sie dem Mütter- und dem Turnverein bei. Auch die Teilnahme am Jahrgänger war für Mama besonders wichtig. Zudem begann sie, leidenschaftlich Kaffeerahmdeckel zu sammeln und in den Wintermonaten zu stricken. Diese Tradition führte sie bis ins hohe Alter fort.

Mama hatte grosse Freude am Leben ihrer sechs Grosskinder teilzunehmen. Sie wusste es, jedem Enkelkind individuell Aufmerksamkeit zu schenken und auf ihre jeweiligen Interessen und Bedürfnisse einzugehen.

Im Jahr 2008 verstarb ihr Mann Linus unerwartet. Nach dieser schweren Zeit fand sie neue Freude an den Spielnachmittagen und Velotouren mit Kolleginnen.

In den letzten Jahren festigte sich der Kontakt zwischen ihren Geschwistern beim Samstagstreff bei Mama zu Hause, der bis kurz vor ihrem Tod regelmässig stattfand.

Von Altersbeschwerden blieb Mama nicht verschont und so entschied sie sich im Jahre 2020 ins Altersheim zu ziehen. Dort fühlte sie sich gut aufgehoben und erfreute sich an den Jassnachmittagen und dem geselligen Austausch mit den Bewohnenden.

Am Nachmittag des 8. November 2024 ist Mama im Beisein der Familie friedlich eingeschlafen. Ihre ruhige und sanfte Art begleite sie bis zum Schluss und wir sind dankbar, dass wir an ihrer Seite sein durften.

Liebe Mama, wir danken dir für alles, was du uns gegeben hast – für deine Fürsorge, deine Liebe, deine Bescheidenheit und deine Stärke. Du wirst immer in unseren Gedanken und Herzen weiterleben.

*Deine Familie*

### Ida Folly-Kurzo, Gurmels

Ida wurde am 25. April 1927 in Kleinbödingen als jüngstes von sechs Kindern in die Familie von Kanis und Martha Kurzo geboren. Sie war tief mit ihren Geschwistern verbunden und liebte sie über alles.

Am 14. Februar 1947 heiratete sie Josef Folly aus Liebistorf. Die drei Kinder Roger, Kurt und Madeleine bereicherten ihre Familie und erfüllten ihr Leben mit viel Freude. Ein besonderer Meilenstein war der Einzug in das Eigenheim in Grunenburg. Ida kümmerte sich hingebungsvoll um ihren Garten und fuhr wöchentlich auf den Markt nach Bern.

**Es sind zum himmlischen Vater  
heimgegangen**



**Charlotte Poffet-Schneuwly, Gurmels**  
am 18. Oktober 2024

**Josef Waeber-Broch, Gurmels**  
am 22. Oktober 2024

**Brigitte Heiter-Kilchör, Gurmels**  
am 8. November 2024

**Ida Johanna Folly-Kurzo, Gurmels**  
am 17. November 2024

<<Anrede>>

<<Name>> <<Vorname>>

<<Adresse>>

<<PLZ>> <<Ort>>

**P.P.**  
3212 Gurmels  
Post CH AG

Im Jahr 1967 zog die Familie nach Gurmels, wo Josef die Stelle als Verwalter bei der Raiffeisenbank annahm und die Familie in die Wohnung über der Bank einzog. Ida schmückte Haus und Garten mit Blumen und pflegte das Umfeld der Bank stets sorgfältig und voller Freude. Im Januar 1971 verlor sie ihren geliebten Ehemann. In dieser schweren Zeit fand sie Trost in ihrem Glauben und auf verschiedenen Pilgerreisen nach Sachseln, Einsiedeln und Lourdes.

Um die Familie zu unterstützen, arbeitete Mama unermüdlich in verschiedenen Restaurants und ab 1972 bis 1994 im Altersheim in Gurmels. Das Kochen war ihre grosse Leidenschaft und nicht nur ihre Familie, sondern auch die Bewohner des Altersheims kamen in den Genuss ihrer Kochkünste. Ida war bekannt für ihre berühmten «Schlüferli», die in ihrem Bekanntenkreis sehr geschätzt wurden.

Als stolze Grossmama, von sieben Enkelkindern und dreizehn Urenkeln genoss sie das Familienleben in vollen Zügen. Vor gut zehn Jahren, nach einem Spitalaufenthalt, entschied sie sich, ins Altersheim zu ziehen. Sie verbrachte die Zeit beim Jassen, Spielen, Helfen in der Küche oder beim gemütlichen Zusammensitzen am Nachmittag mit den Bewohnern und freute sich über jeden Besuch. Ida war eine zufriedene, bescheidene, nie klagende und für alles dankbare Frau. Ihre herzliche Fürsorge, ihre Liebe und ihre Hilfsbereitschaft hat sie mit uns und ihren Mitmenschen grosszügig geteilt.

Unsere Mama konnte am Sonntag, 17. November 2024 ruhig und zufrieden einschlafen.

Liebe Mama, du warst für uns eine wundervolle Mutter und hast uns und unsere Liebsten mit allem versorgt, was wir brauchten. Wir danken dir von Herzen für alles, was du uns geschenkt und gelehrt hast. Nun bist du wieder mit unserem Papa vereint. Du wirst in unseren Herzen weiterleben und wir werden dich nie vergessen.

Gute Reise liebe Mama, Schwiegermama, Grossmama und Gotti



### WABE-Wachen und Begleiten

Seebezirk und Region Laupen:  
031 505 20 00  
Sensebezirk und deutschsprachiger Saanebezirk: 026 494 01 40

### Trauercafé jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat.

Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Nächstes Treffen am So, 8.12.2024, 14.30–16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung ssb Tafers). Kosten und Anmeldung: keine.

### Fachstelle Katechese

katechese@kath-fr.ch | 026 426 34 25  
www.kath-fr.ch/katechese

**Besuch im Haus der Religionen – 90-minütiger Rundgang durch verschiedene Religionsräume** am Mi, 15.1.2025, 14.15–16.00 Uhr, Haus der Religionen, Europaplatz 1, 3008 Bern; Kosten: CHF 30.–; Anmeldung bis 18.12.2024 auf [www.kath-fr.ch/katechese](http://www.kath-fr.ch/katechese) oder an [katechese@kath-fr.ch](mailto:katechese@kath-fr.ch)

**«Escape the climate crisis» («Entkomme der Klimakrise»)** – *spielerischer Zugang zu verschiedenen Aspekten der Klimagerechtigkeit, Energieeffizienz und erneuerbaren Energien, im Rahmen der Ökumenischen Kampagne 2025* am Mi, 22.1.2025, 17.00–19.30 Uhr, Saal Aaron, Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg; Kosten: keine; Anmeldung bis 8.1.2025 auf [www.kath-fr.ch/katechese](http://www.kath-fr.ch/katechese) oder an [katechese@kath-fr.ch](mailto:katechese@kath-fr.ch)

### Fachstelle Bildung und Begleitung

bildung@kath-fr.ch | 026 426 34 85  
www.kath-fr.ch/bildung

**Frauen-Zmorge** – *eine besinnliche halbe Stunde gefolgt von einem gemeinsamen Frühstück* am Di, 3.12.2024, ab 8.30 Uhr in der Kapelle, Bildungszentrum Burgbühl, 1713 St. Antoni; Leitung: Marie-Pierre Böni; Kosten: CHF 16.–; weitere Auskünfte: [marie-pierre.boeni@kath-fr.ch](mailto:marie-pierre.boeni@kath-fr.ch)



### Adoray Freiburg

freiburg@adoray.ch  
www.adoray.ch/orte/freiburg

### Nice Sunday Gottesdienst

für alle Generationen am So, 1.12.2024, 18.00–19.00 Uhr, Pfarrkirche Schmitten, Gwattstrasse 6, 3185 Schmitten.

**Adventsadoray – Lobpreis, Impuls, Anbetung & Gemeinschaft** am So, 8.12.2024, 17.30–18.30 Uhr, in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg.



**Besuch der Sonderausstellung «Von Göttern zu Gott»** am Mi, 4.12.2024, 10.00 Uhr & Sa, 14.12.2024, 14.00 Uhr im Bibel und Orient Museum, Ruelle Laure, Dupraz 1, 1700 Freiburg  
Anmeldung bei Siegfried Ostermann: [bildung@kath-fr.ch](mailto:bildung@kath-fr.ch)  
Eine Kooperationsveranstaltung des Bibelwerks Deutschfreiburg mit der Fachstelle Bildung und Begleitung.



### Fachstelle Jugendseelsorge

juseso@kath-fr.ch  
026 426 34 55  
www.kath-fr.ch/juseso

**Aktion Weihnachtskarten** – *Auch dieses Jahr wird wieder eine Weihnachtskarte an Jugendliche verteilt*, in verschiedenen Pfarreien Deutschfreiburgs; Die von Juseso Deutschfreiburg gestaltete Postkarte enthält einen Impuls und einen Gutschein, mit dem die Jugendlichen in der Kirche ihres Wohnortes eine Kerze anzünden können; keine Kosten; Bestellung ab sofort bei der Juseso unter [juseso@kath-fr.ch](mailto:juseso@kath-fr.ch)

**Adventsbox** – *Moderne Krippenlandschaft gestalten*, für Religionsklassen und Jugendgruppen; keine Kosten; Die verschiedenen Pfarreien Deutschfreiburgs können sich für diesen Anlass ab sofort bei der Juseso unter [juseso@kath-fr.ch](mailto:juseso@kath-fr.ch) anmelden; Zeit und Ort werden individuell abgesprochen.

**Nacht der Lichter mit Friedenslicht** – *Kerzenschein, ruhige Gesänge, Stille, Gebet und Gemeinschaft* – Ökumenischer und zweisprachiger Gottesdienst mit Taizé-Liedern am So, 15.12.2024, 17.00 Uhr, Kirche St. Paul, Rte de la Heitera 13, 1700 Freiburg; Leitung: Formule Jeunes, Juseso, Friedenslicht u. a.; Kosten und Anmeldung: keine.